

Eule Anni



Schnittmuster & Nähanleitung

Schnittmuster / Nähanleitung Eule „Anni“

„ooh, ist die süüüß! So eine will ich auch!“ – wie oft habe ich vor allem von Kindern, die bei meinen Kindern zu Besuch sind, diesen Satz gehört. Damit noch viele viele Kinder (und Erwachsene ;)) glücklich gemacht werden können, habe ich diese Nähanleitung geschrieben und das Schnittmuster designed. Herzlichen Glückwunsch zunächst einmal zur Kaufentscheidung! Anni ist ca. 15 cm groß, pflegeleicht und stubenrein – und sie fühlt sich eigentlich überall wohl =) .

Eulen liegen ja derzeit total im Trend, und damit nicht jeder die gleiche Eule hat, kommt meine Anni mit verschiedenen „Accessoires“, damit auch das Nähen immer anders ist und die Eule so noch viel mehr auf das zu beschenkende Kind abgestimmt werden kann. Ist sie für eine kleine Prinzessin? Dann steht ihr eine Krone sicher sehr gut. Soll sie als Glücksbringer fungieren? Wie wäre es denn mit einem

Kleeblatt auf dem Bauch? Oder ist die Eule für jemanden, der ihnen ganz besonders am Herzen liegt? Dann ist das Herzchen sicher genau das richtige!

Bitte lies die Anleitung zunächst komplett durch, bevor das Nähen losgeht – sollten Fragen auftauchen, könnt ihr euch jederzeit gern per E-Mail an mich wenden: perez12557@aol.com

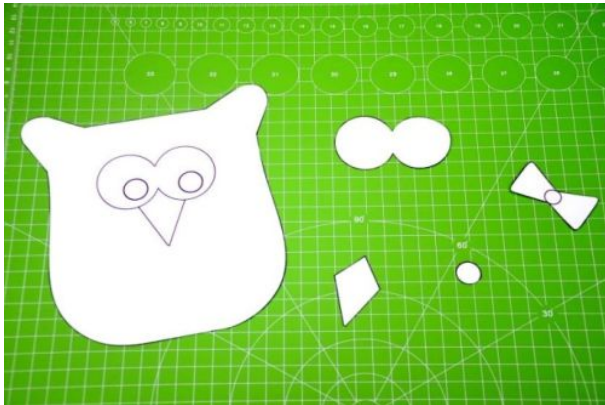
Benötigte Materialien / Hilfsmittel:

- Nähmaschine
- Nadel
- Stecknadeln
- Garn (mindestens in schwarz und weiß, besser noch auch in gelb und in der Farbe des gewünschten Accessoires)
- Schere
- Stift
- zwei 20x20 cm große Stückchen Stoff (nicht dehnbar, am besten geeignet sind Baumwollstoffe)
- Filz-Reste in schwarz und weiß, gelb oder orange (je nachdem, wie man den Schnabel gern hätte) und bei einem zusätzlichen Accessoire die gewünschte Farbe (Alternativ: mit Vliesofix verstärkter Jersey in der jeweiligen Farbe)
- Füllwatte / Bastelwatte
- Das ausgedruckte Schnittmuster

Die Nähanleitung ist detailliert beschrieben und mit sehr vielen Bildern versehen – somit ist sie auch für Nähanfänger ideal. Nun aber viel Spaß beim Nähen!

Bei Fragen könnt ihr euch jederzeit gern per E-Mail an mich wenden: perez12557@aol.com

Das Nähen:



Zunächst werden die benötigten Schnittmusterteile ausgeschnitten. Benötigt werden auf jeden Fall der Eulenkörper, die Augen, die Pupille und der Schnabel. Wer der Eule noch ein Accessoire mit aufnähen möchte, wählt sich das entsprechende Motiv aus.

Kleiner Tipp an dieser Stelle: wer mehrere der Eulen nähen möchte, klebt am besten diese Schnittmusterteile zusätzlich auf einen stabilen Pappkarton oder auf Tonpapier – so kann der Schnitt einfacher auf die Stoffe übertragen werden.



Die Schnittmusterteile werden nun auf die Stoffe übertragen...



Hierbei werden benötigt:

- große Augen in weiß
- 2x Pupille in schwarz
- Schnabel in gelb oder orange
- Accessoire je nach Wunsch

alles aus Filz (alternativ: mit Vliesofix verstärkter Jerseystoff in den entsprechenden Farben)

All diese Schnittteile benötigen keine Nahtzugabe.



Als nächstes kümmern wir uns nun um den Körper. Hierzu nehmen wir eines der beiden 20x20 cm großen Baumwollstoff-Stückchen und legen die rechte Seite (die „gute Seite“) nach unten. Nun kann hier das Schnittteil übertragen werden. Für den Eulenkörper muss eine zusätzliche Nahtzugabe beachtet werden, diese ist nicht im Schnittteil enthalten!



Schnittteil übertragen...



...und mit Nahtzugabe ausschneiden. Ich nehme ca. 1 cm, da ist man auf der sicheren Seite.

4



Schnittteil umdrehen - nun nehmen wir den Schnabel und platzieren ihn mittig auf der Eule.



Der Schnabel wird anschließend festgenäht, idealerweise mit einem Garn in der Farbe des Schnabels, weiß geht aber auch. Schwarz würde ich persönlich nicht empfehlen, das sieht später nicht so harmonisch aus.



Nun werden die Pupillen auf die Augen genäht. Hierbei kann man selbst entscheiden, wo die Pupillen genau sitzen sollen - ich persönlich finde es niedlich, wenn sie zu einer Seite guckt. Wenn die Pupille direkt in der Mitte des jeweiligen Auges aufgenäht wird, hat die Eule später einen „starren“ Blick. Hier schwarzes Garn verwenden.



Die Augen werden direkt auf dem Schnabel platziert, sodass die beiden seitlichen Ecken des Schnabels direkt mit der Unterkante der Augen abschließen. D.h., ein Teil der Augen liegt nun über dem oberen Teil des Schnabels. Das ganze wird festgenäht.



An dieser Stelle muss man sich nun überlegen, ob und wenn ja welches Accessoire die Eule haben soll. Soll das Accessoire direkt auf der Eule sitzen, so muss dies nun im nächsten Schritt platziert und festgenäht werden.

Für meine Beispiel-Eule habe ich die Schleife oben am Ohr gewählt, sodass ich sie hier noch nicht aufnähe.



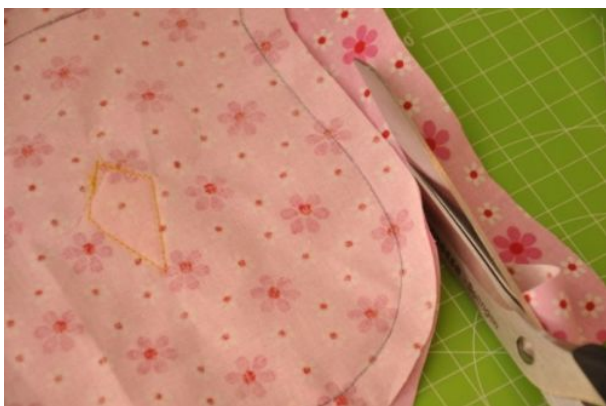
Wenn man das Accessoire aufgenäht hat bzw. keines auf dem Bauch platziert haben möchte nimmt man sich nun das 2. Stück Baumwollstoff und legt es mit der rechten Seite nach oben vor sich hin.



Das benähte Eulen-Teil wird nun rechts auf rechts, also mit der benähten Seite nach unten, auf das Stück Stoff gelegt und mit Stecknadeln befestigt.



Als nächstes werden die beiden Eulenteile zusammengenäht. Man beginnt unten an der Seite und näht einmal fast rund herum – lediglich eine Wendeöffnung von ca. 5 cm sollte unten offen gelassen werden. Wichtig ist hier, den Anfang und das Ende der Naht gut zu vernähen damit die Naht beim Wenden nicht wieder aufgeht.



Nun wird der untere Stoff ebenfalls in Form gebracht.



Damit die Eule gleich eine schöne Form bekommt, müssen nun an den Rundungen (vor allem an den Ohren) kleine Dreiecke ausgeschnitten werden. Wichtig ist hierbei, dass man nicht ganz bis zur Naht schneidet, sonst kann diese beschädigt werden. Wer eine Zackenschere hat kann diese gern nutzen, das erleichtert die Arbeit.



Durch die Wendeöffnung wenden...



... und schön die Ohren von innen ausformen.

7



Jetzt stopft ihr durch die Wendeöffnung die Füllwatte. Beginnt die Ohren zu stopfen und danach den Rest des Körpers – stopft ruhig etwas mehr Watte hinein, durchs Waschen oder viel Kuscheln wird die Eule sonst schnell platt – also nicht sparsam sein =).



Ist die Eule gefüllt wird die Wendeöffnung per Hand geschlossen. Hierzu faltet ihr den Stoff auf beiden Seiten nach innen und näht dann mit Hilfe des Leiterstichs die Öffnung zu.



Fast fertig eure Anni!



Meine Beispiel-Eule soll noch ein Schleifchen bekommen, also nähe ich nun den Punkt auf die Schleife.

8



Danach die Schleife umdrehen und mit der Nadel ganz vorsichtig durch die rosa Schicht in der Mitte stechen – und den Faden verknoten. Anschließend wird die Schleife ans Ohr genäht.



Fertig ist die kleine Anni!

Variante mit Krönchen auf dem Kopf:



Da die Krone etwas stabiler sein sollte, weil sie „frei steht“, sollte man sie doppelt dick nähen. Hierzu schneidet man zunächst eine Krone aus und legt diese auf ein ungefähr gleich großes Stück Filz.



Nun wird rund herum genäht...



...und anschließend ausgeschnitten.



Die Krone wird danach oben zwischen die mit Stecknadeln zusammengesteckten Körperteile mit den Zacken nach unten geschoben,



sodass sie nur ein wenig oberhalb der Markierung für die Naht herausguckt. Normal nach Anleitung weiternähen.

10



Wenn die Eule dann gewendet wird, steht die Krone oben auf dem Eulchen =).



Und so sieht eure Anni-Prinzessin dann aus, wenn sie fertig ist.

Ich würde mich riesig freuen, wenn ihr mir Fotos von euren genähten Eulen nach meinem Schnitt schickt! Diese würde ich dann gern in meiner Galerie mit eurem Namen (und auch gern, wenn ihr habt, mit einem Link zu eurem Blog/eurer Facebookseite) auf meinem privaten Blog veröffentlichen:

<http://www.engelinnen.de>

und ebenfalls gern auf meiner Facebookseite (Engelinnen Design)!

Impressum:

Nicole Perez-Jimenez

Engelinnen Design

Funkelgang 22

12557 Berlin

Email: perez12557@aol.com

<http://de.dawanda.com/shop/babydreams-berlin>